

Benzin billiger, Nahrung teurer

Berlin. Die Preise im deutschen Großhandel sind im August so stark gefallen wie seit fast vier Jahren nicht mehr. Sie sanken um 1,7 Prozent zum Vorjahresmonat, teilte das Statistische Bundesamt am Donnerstag mit. »Dies war der stärkste Rückgang im Vorjahresvergleich seit November 2009 mit minus 3,2 Prozent«, hieß es. Grund dafür waren kräftige Preisnachlässe im Großhandel mit Getreide, Rohtabak, Saaten und Futtermitteln. Diese Produkte verbilligten sich um durchschnittlich 22,8 Prozent. Auch Mineralölerzeugnisse wie Benzin und feste Brennstoffe wurden um 4,9 Prozent günstiger. Bei Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen gab es ein Minus von 16,3 Prozent. Obst, Gemüse und Kartoffeln verteuerten sich dagegen im Schnitt um 9,3 Prozent. Milch, Milcherzeugnisse, Eier, Speiseöle und Nahrungsfette kosteten sogar 10,5 Prozent mehr.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/207338.benzin-billiger-nahrung-teurer.html>